



## Großbaustelle in der Bad Arolser Steinmetzstraße

16.04.2026, 14:00 Uhr

Von: Elmar Schulten

Uns auf Google folgen



Großbaustelle: In der Steinmetzstraße haben die Arbeiten am Schmutz- und Regenwasserkanal begonnen. Das Bauende ist für Ende Juli 2026 geplant. © Schulten, Elmar

*Der Regenwasserkanal in der Steinmetzstraße wird massiv vergrößert. Ein 200-Tonnen-Kran soll im Mai tonnenschwere Bauteile setzen.*

Bad Arolsen – Der Zweckverband Kommunale Betriebe Nordwaldeck (KBN) hat mit umfangreichen Bauarbeiten am Schmutz- und Regenwasserkanal sowie an der Trinkwasserleitung in der Steinmetzstraße begonnen. Der erste Bauabschnitt soll im Juli, also vor Viehmarkt, beendet sein. Weitere Bauabschnitte werden folgen, wie Projektleiter Niklas Römer im Gespräch mit der WLZ erläuterte.

Ziel ist es, den vorhandenen Regenwasserkanal in der Bahnhofstraße so umzubauen, dass es bei Starkregenereignissen nicht mehr zu Rückstaus und großen Pfützen auf der Fahrbahn kommt. Dazu wurde der Querschnitt der Regenwasserrohre hydraulisch neu berechnet. In der Steinmetzstraße von der Einmündung Paulinenstraße bis zur Einmündung Große Allee wird nun die Rohrleitung, die bisher nur einen Durchmesser von 30 Zentimetern hatte, durch eine Rohrleitung mit 70 Zentimetern Durchmesser ersetzt.

### **200-Tonnen-Kran hebt Bauteile**

Im Kreuzungsbereich der Paulinenstraße muss zudem ein großer Sonderschacht eingebaut werden. Die bis zu 40 Tonnen schweren Bauteile sollen Anfang Mai mit einem großen 200-Tonnen-Autokran gesetzt werden. Im gleichen Zuge müssen sämtliche Anschlussleitungen zu den Häusern erneuert werden. In einem zweiten Bauabschnitt werden die Kanalbauarbeiten bis zur Einmündung der Bahnhofstraße ausgeführt.

In einem dritten Schritt wäre dann in den nächsten Jahren der Regenwasserkanal in der Bahnhofstraße zu vergrößern und etwas tiefer zu legen, erläuterte KBN-Projektleiter Niklas Römer.

## **Weg bis ins Thieletal**

Zum besseren Verständnis: Das Regenwasser aus der Bahnhofstraße wird über die Steinmetzstraße und die Große Allee zum Birkenweg geführt und dann in den Vorfluter im Thieletal abgeleitet.